
Pressemitteilung

Mittwoch, 2. Juni 2010

Bundeskanzlerin beruft ALBA-Chef Eric Schweitzer erstmals in den Rat für Nachhaltige Entwicklung

In der heutigen Sitzung des Bundeskabinetts hat Bundeskanzlerin Angela Merkel die Berufung von Dr. Eric Schweitzer, 44, Mitglied des Vorstands der ALBA AG und Vorsitzender des Aufsichtsrats der INTERSEROH SE, in den Rat für Nachhaltige Entwicklung angekündigt. Die Berufung erfolgt nun kurzfristig durch Schreiben der Bundeskanzlerin und gilt für die kommende dreijährige Berufenungsperiode, die im Juli dieses Jahres beginnt. Die Berufung von Dr. Eric Schweitzer erfolgt erstmalig.

Der Rat für Nachhaltige Entwicklung berät die deutsche Bundesregierung bei der Umsetzung und Weiterentwicklung der nationalen Nachhaltigkeitsstrategie. Außerdem soll der Rat das Thema „Nachhaltigkeit“ in die Gesellschaft und Öffentlichkeit hineinbringen. Er wurde im April 2001 erstmals berufen. Ihm gehören zurzeit 13 Persönlichkeiten aus den Bereichen Wirtschaft, Umwelt- und Verbraucherschutz, Landwirtschaft, Wissenschaft sowie Vertretern von Gewerkschaften, Kirchen und Kommunen an.

„Ich freue mich sehr und fühle mich geehrt, diese verantwortungsvolle Aufgabe übertragen bekommen zu haben. Deutschland ist Vorreiter in Sachen Umwelt- und Recyclingwirtschaft. Um dies im Sinne einer effizienten Nachhaltigkeitsstrategie fort- und weiter auszubauen stelle ich mein Know-how gerne zur Verfügung“, so Schweitzer.

Eric Schweitzer wurde 1965 in Ipoh/Malaysia geboren und führt gemeinsam mit seinem Bruder Axel Schweitzer die ALBA Group, einen der führenden Umweltdienstleister und Rohstoffanbieter Europas. Des Weiteren übt Eric Schweitzer, neben anderen Mandaten, das Ehrenamt als Präsident der Industrie- und Handelskammer zu Berlin aus.

Weitere Informationen finden Sie unter www.albagroup.de.